

Die Wahlpflichtfächergruppe I

richtet sich an die Schülerinnen und Schüler, die an naturwissenschaftlich-technischen Inhalten interessiert sind.

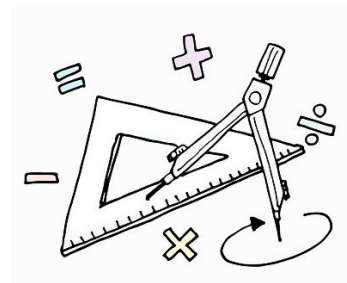
In dieser Gruppe werden **Mathematik und Physik, aber auch IT und Chemie** vertieft und mit höherer Stundenanzahl unterrichtet. Bestimmte - auch anspruchsvolle - Themen werden ausschließlich in der Wahlpflichtfächergruppe I durchgenommen oder ausführlicher behandelt.

WAS SOLLTE MAN FÜR DIE WAHLPFLICHTFÄCHERGRUPPE I MITBRINGEN?

- Interesse an Mathematik, Technik und Natur
- Gefühl für Zahlen und keine „Angst“ vor Mathematik
- angemessene mathematische Leistungen (Note 3 oder besser)
- genaues und strukturiertes Arbeiten (Zeichnungen)
- Fähigkeit zum logischen Denken, Fähigkeit Probleme zu erfassen und zu lösen
- Spaß an Knobel- und Rätselaufgaben
- Fähigkeit für selbstständige und konzentrierte Arbeitsweise, Geduld bei der Lösungsgenerierung
- räumliches Vorstellungsvermögen

WAS ERWARTET DIE SCHÜLER?

- 1-2 Stunden mehr Mathematik pro Woche
- Physik beginnt bereits in der 7. Klasse
- Chemie kommt schon in der 8. Klasse dazu
- Auch im Fach IT findet bis zur 10. Klasse mehr Unterricht als in den anderen Zweigen statt.



IN WELCHEN FÄCHERN FINDET DIE ABSCHLUSSPRÜFUNG STATT?

- **Mathematik (I)**
- **Physik**
- Deutsch
- Englisch

WELCHE MÖGLICHKEITEN HAT MAN NACH DER ABSCHLUSSPRÜFUNG?

- Schulische Weiterbildung: beste Grundlagen für den Übertritt in den mathematisch-technischen Zweig der Fachoberschule oder des Gymnasiums

- Berufliche Ausbildung: besondere Eignung für technische Berufe (MINT-Berufe)
- Aber auch in vielen anderen Berufen sind diese Schüler aufgrund ihrer strukturierten und problemorientierten Denkweise gefragt!

PHYSIK (Abschlussprüfungsfach in der WPGF I) – Inhalte und Themengebiete:

Im Fach Physik werden Naturphänomene sowie Aufbau und Eigenschaften der Materie modellhaft beschrieben. Ihre Inhalte reichen von den physikalischen Eigenschaften des Wassers, über Stromkreise bis hin zu Atom- und Kernphysik. Der Unterricht ist durch das Wechselspiel von Theorie und Experiment gekennzeichnet. Sowohl das Experimentieren in Gruppen als auch die Durchführung von Unterrichtsprojekten schulen die Team- und Kommunikationsfähigkeit, ein positives Sozialverhalten und die Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung. Das Fach Physik leistet somit nicht nur einen wesentlichen Beitrag zur Allgemeinbildung, sondern auch zur Vorbereitung auf die Berufs- und Arbeitswelt sowie zur Persönlichkeitsentwicklung.

Der Fachlehrplan einer jeden Jahrgangsstufe ist in mehrere Lernbereiche untergliedert, die sich im Wesentlichen an den Teilbereichen der Physik orientieren:

- Optik (nur 7. Jgst.)
- Mechanik
- Wärmelehre
- Elektrizitätslehre
- Atom- und Kernphysik
- Akustik oder Astronomie (nur 8. Jgst.)



Informationen auch unter <https://www.lehrplanplus.bayern.de/>

GRUNDSÄTZLICHES

Eine Entscheidung für ein bestimmtes Profilmfach sollte nicht von der Wahl der Freunde abhängen. *Eignung und Neigung* sowie das *Interesse an Naturwissenschaften* sollten die Hauptkriterien darstellen.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Frau Maier (kristina.maier@schule.bayern.de), Fachbetreuerin für Physik, und Frau Ballhorn (sophie.ballhorn@schule.bayern.de), Fachbetreuerin für Mathematik, gerne zur Verfügung.

***Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und
ein gutes Händchen bei der Entscheidung!***